

**LEISTER**

# DIODE S



# DIODE PID

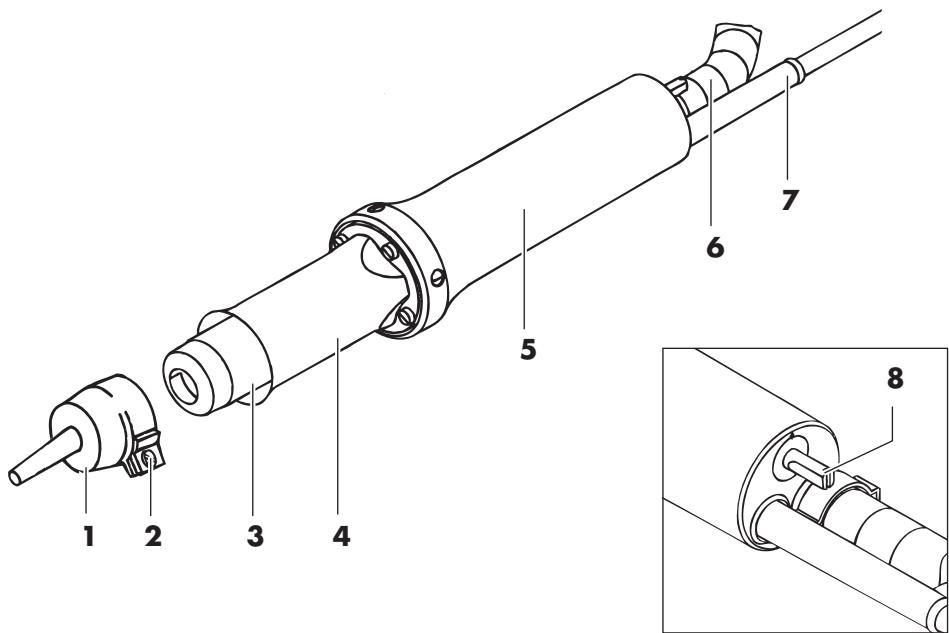


Leister Technologies AG  
Galileo-Strasse 10  
CH-6056 Kaegiswil/Switzerland  
Tel. +41 41 662 74 74  
Fax +41 41 662 74 16  
[www.leister.com](http://www.leister.com)

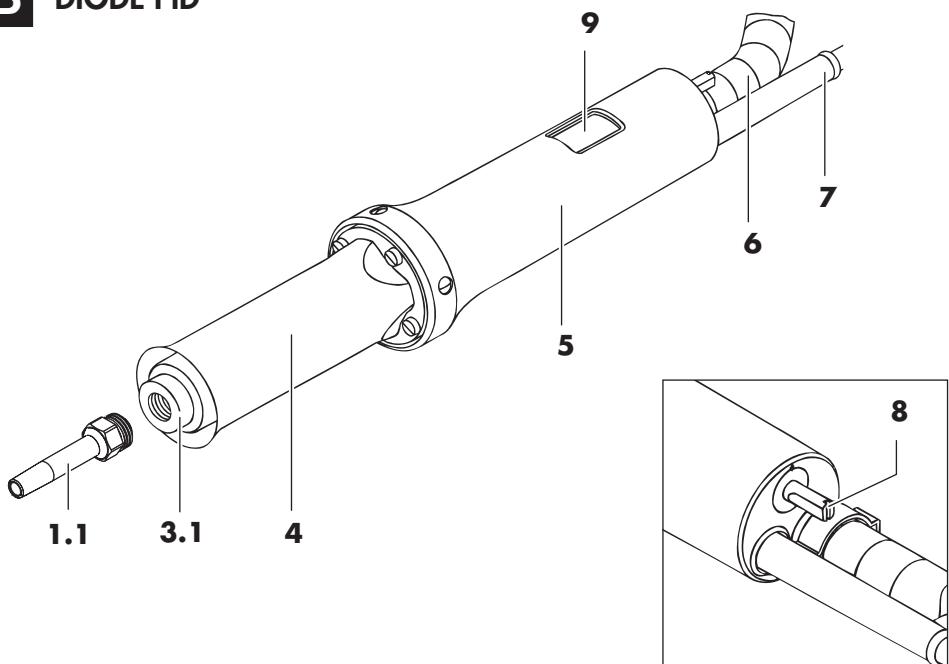


Deutsch .....	Bedienungsanleitung.....	4
Englisch.....	Operating Instructions.....	7
Français .....	Notice d'utilisation.....	11
Espanõl.....	Instrucciones para el manejo .....	14
Português.....	Instruções de utilização .....	17
Italiano .....	Istruzioni d'uso .....	20
Nederland.....	Gebruiksaanwijzing.....	23
Dansk .....	Betjeningsvejledning .....	26
Svenska .....	Bruksanvisning .....	29
Norsk .....	Bruksanvisning .....	32
Suomi .....	Käyttöohje.....	35
Ελληνικά .....	Οδηγίες χειρισμού.....	38
Türkçe .....	Kullanım kılavuzu .....	41
Polski .....	Instrukcja obsługi .....	44
Magyar .....	Kezelési Utasítás .....	47
Česky .....	Návod k obsluze.....	50
Slovensky .....	Návod na obsluhu .....	53
Română.....	Instrucțiuni de utilizare .....	56
Slovensko.....	Navodila za uporabo .....	59
Български.....	Ръководство на потребителя .....	62
Eesti .....	Kasutusjuhend .....	65
Lietuvių .....	Vartojimo informaciją .....	68
Latviešu .....	Ekspluatācijas instrukcija .....	71
Русский .....	Руководство по эксплуатации .....	74
日本語 .....	取扱説明書 .....	77
中文.....	操作指南 .....	80

## A DIODE S



## B DIODE PID



## Sicherheitshinweise

 **WARNUNG:** Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann beim Arbeiten mit dem Heißluftgerät zu Feuer, Explosion, elektrischem Schlag oder Verbrennungen führen. Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der Benutzung und halten Sie stets die Sicherheitsvorschriften ein. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung auf und geben Sie diese einer nicht-eingewiesenen Person vor der Benutzung.

 **WARNUNG:** Falsch angeschlossene Netztecker können zu einem lebensgefährlichen elektrischen Schlag führen. Lassen Sie Netztecker nur von einem Fachmann an das Kabel anschließen.

**Ein beschädigtes Gehäuse oder ein geöffnetes Gerät kann zu einem lebensgefährlichen elektrischen Schlag führen.** Öffnen Sie das Gerät nicht und nehmen Sie ein beschädigtes Gerät nicht in Betrieb. Bohren Sie das Gehäuse nicht an, um z. B. ein Firmenschild zu befestigen. Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Gerät den Netztecker.

**Ein beschädigtes Anschlusskabel kann zu einem lebensgefährlichen elektrischen Schlag führen.** Kontrollieren Sie das Anschlusskabel regelmäßig. Nehmen Sie das Gerät bei beschädigtem Kabel nicht in Betrieb. Ein beschädigtes Kabel immer durch einen Fachmann ersetzen lassen. Wickeln Sie das Kabel nicht um das Gerät und schützen Sie es vor Öl, Hitze und scharfen Kanten. Tragen Sie das Gerät nicht am Kabel und benutzen Sie es nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen.

Beim Einsatz des Gerätes auf Baustellen und im Freien ist ein Fehlerstrom-(FI-) Schutzschalter für den Personenschutz zu verwenden.

 **WARNUNG:** Arbeiten im Regen oder in feuchter bzw. nasser Umgebung kann zu einem lebensgefährlichen elektrischen Schlag führen. Berücksichtigen Sie die Witterungsverhältnisse. Halten Sie das Gerät trocken. Bei Nichtbenutzung das Gerät trocken aufbewahren.



**WARNUNG: Explosionsgefahr!** Das Heißluftgebläse kann brennbare Flüssigkeiten und Gase explosionsartig entzünden. Arbeiten Sie nicht in einer explosionsgefährdeten Umgebung. Untersuchen Sie vor Arbeitsbeginn das Umfeld. Arbeiten Sie nicht in der Nähe von oder an Kraftstoffen oder Gasbehältern, auch wenn diese leer sind.



**WARNUNG: Feuergefahr!** Hitze kann brennbare Materialien erreichen und entzünden, die sich nicht sichtbar hinter Verschalungen, in Decken, Böden oder Hohlräumen verbergen. Überprüfen Sie vor Arbeitsbeginn den Arbeitsbereich und verzichten Sie bei unklarer Situation auf den Einsatz des Heißluftgerätes. Halten Sie das Gerät nicht längere Zeit auf die gleiche Stelle gerichtet. Betreiben Sie das Gerät immer beaufsichtigt.



**WARNUNG: Vergiftungsgefahr!** Bei der Bearbeitung von Kunststoffen, Lacken oder ähnlichen Materialien entstehen Gase, die aggressiv oder giftig sein können. Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen, auch wenn diese unbedenklich scheinen. Sorgen Sie stets für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes oder tragen Sie ein Atemschutzmaske.



**WARNUNG: Verletzungsgefahr!** Der Heißluftstrahl kann Personen oder Tiere verletzen. Das Berühren des heißen Heizelementrohrs oder der Düse führt zu Hautverbrennungen. Halten Sie Kinder und andere Personen vom Gerät fern. Heizelementrohr und Düse im heißen Zustand nicht berühren. Verwenden Sie das Gerät nicht zum Erhitzen von Flüssigkeiten oder zum Trocknen von Gegenständen und Materialien, die durch die Einwirkung von Heißluft zerstört werden.



**WARNUNG: Verletzungsgefahr!** Ein unbeabsichtigtes Anlaufen oder das unerwartete Einschalten der Heizung nach dem Auslösen des Temperaturbegrenzers kann zu Verletzungen führen. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter beim Anschließen an das Stromnetz ausgeschaltet ist. Schalten Sie das Gerät aus, wenn der Temperaturbegrenzer angesprochen hat.

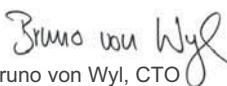
## Konformität

Leister Technologies AG, Galileo-Strasse 10, 6056 Kaegiswil/Schweiz, bestätigt, dass dieses Produkt in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung die Anforderungen der folgenden EU-Richtlinien erfüllt.

Richtlinien: 2006/42, 2014/30, 2014/35, 2011/65

EN ISO 12100, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3, EN 62233, EN 60335-1, EN 60335-2-45, EN 50581

Kägiswil, 23.08.2018

  
Bruno von Wyl, CTO



Christoph Baumgartner, GM

## Entsorgung



Elektrogeräte, Zubehör und Verpackungen sollen einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. **Nur für EU-Länder:** Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

## Technische Daten

DIODE S und DIODE PID				
Spannung [V]	42	100	120	230
Frequenz [Hz]		50 / 60		
Leistung [W]	600	1400	1600	1600
Temperatur [°C]		20 – 600		
[°F]		70 – 1110		
min. Luftmenge (20°C) [l/min]		40		
[cfm]		1,4		
Gewicht (mit 3 m Kabel und 3 m Luftschauch) [kg]		1,15		
[lbs]		2,5		
Abmessungen L x Ø [mm]		265 x Ø 40		
Schutzklasse		II / <input checked="" type="checkbox"/>	(Doppelt isoliert)	

## Geräteelemente

1. Düse\*, gesteckt 1.1. Düse\*, geschraubt 2. Schraube 3. Heizelementrohr für gesteckte Düsen\* 3.1. Heizelementrohr für geschraubte Düsen\* 4. Gekühltes Schutzrohr 5. Handgriff 6. Luftschauch 7. Netzanschlussleitung 8. Potentiometer für Temperatureinstellung 9. Digitale Anzeige

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Heißluftgerät ist unter Einhaltung der Sicherheitsvorschriften und Verwendung von Original-Leister-Zubehör für alle in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten Heißluft-Anwendungen bestimmt.

### Anwendungen

**Schweißen** von thermoplastischen Kunststoffen sowie einzelnen Elastoplasten und Elastomer-Bitumen in Form von Platten, Rohren, Profilen, Dichtungsbahnen, beschichteten Geweben, Folien, Schäumen, Fliesen und Bahnen. Folgende Verfahren sind möglich: Überlapp-, Draht, Band, Heizelement- und Schmelzschweißen mit Leister-Düsen

**Aufheizen** zum Formen, Biegen und Aufmuffen von thermoplastischen Halbzeugen und Kunststoff-Granulaten

**Trocknen** von wässrig-feuchten Oberflächen

**Schrumpfen** von Wärmeschrumpfschläuchen, -Folien, -Bändern, Lötverbindern und Formteilen

**Löten** von Kupferrohren, Lötverbindern und Metallfolien

**Auftauen** von eingefrorenen Wasserleitungen

**Aktivieren/Lösen** von lösungsmittelfreien Klebstoffen und Schmelzklebern

**Trennen und Verschmelzen** von synthetischen Fäden und Geweben

**Entfernen** von Kunststoff-Pressgrat und Glänzen der Kunststoff-Oberflächen

## Düse montieren

**⚠ Das Berühren der heißen Düse kann zu einer schweren Verbrennung führen.** Vor dem Aufsetzen bzw. Wechseln der Düse das Gerät ganz abkühlen lassen oder ein geeignetes Werkzeug benutzen.

**Eine herunterfallende Düse kann einen Gegenstand entzünden.** Die Düsen müssen fest und sicher auf dem Gerät montiert sein.

**Eine heiße Düse kann eine Unterlage entzünden.** Legen Sie die heiße Düse nur auf einer feuerfesten Unterlage ab.

**Eine falsche oder defekte Düse kann zu Heißluftstau führen und das Gerät beschädigen.** Nur für Ihr Gerät geeignete Original-Leister-Düsen verwenden.

**Bei Geräten mit gesteckter Düse\*:**

Die Düse 1 auf das Heizelementrohr 3 aufschieben und Schraube 2 festziehen.

**Bei Geräten mit geschraubter Düse\*:**

Die Düse 1.1 auf das Heizelementrohr 3.1 aufschrauben und mit Gabelschlüssel SW 17 festziehen.

\* Düsen nicht im Lieferumfang enthalten!

## Inbetriebnahme

### Netzanschlussleitung und Stecker auf mechanische Beschädigung prüfen!

**Netzspannung beachten:** Die Netzspannung muss mit den Angaben auf dem Typschild des Gerätes übereinstimmen. Verlängerungskabel müssen einen Querschnitt von min. 2 x 1,5 mm<sup>2</sup> haben.

Schließen Sie den Luftschlauch **6** an das Hochdruckgebläse Leister MINOR oder ROBUST an. Bei staubhaltiger Luft muss ein Luftfilter verwendet werden.

Alternativ kann das Gerät an einem herkömmlichen Druckluftanschluss mit Öl- und Wasserabscheider betrieben werden. Die Luftmenge muss über einen Leister Luftpumengenregler angepasst werden.

### Das Gerät darf nicht ohne ausreichende Luftversorgung betrieben werden!

Schließen Sie das Gerät an die Netzspannung an.

**A** Stellen Sie die Temperatur mit dem Potentiometer **8** nach Bedarf ein. Die Aufheizzeit beträgt ca. 3 min.

**B** Stellen Sie die Temperatur mit dem Potentiometer **8** nach Bedarf ein. Die eingestellte und die tatsächliche Temperatur werden im Display **9** angezeigt. Die Aufheizzeit beträgt ca. 3min. Die Kontrolle der Temperatur erfolgt gemäß DVS-Richtlinie 2208.

**A B** Drehen Sie zum Abkühlen das Potentiometer **8** auf Position 0. Trennen Sie das Gerät von der Netzspannung sobald es abgekühlt ist.

Legen Sie das Gerät auf einer feuerfesten Unterlage ab oder verwenden Sie einen geeigneten Gerätehalter.

## Arbeitshinweise

- Leister Process Technologies wie auch die Service-Stellen bieten kostenlose Kurse im Bereich der Anwendungen an.
- Testschweißung gemäß Schweißanleitung des Materialherstellers und nationalen Normen oder Richtlinien vornehmen. Testschweißung prüfen. Schweißtemperatur nach Bedarf anpassen.

## B Digitale Anzeige 9/Fehlermeldungen

Temperaturanzeige:	Fehlermeldungen:
<b>300</b> <b>300</b> °C <small>Ist-Wert Soll-Wert Auflösung 2/3 °C oder 10 °F</small>	<b>AEr</b> Mindestluftmenge unterschritten ➔ Luftpumpe richtig einstellen bzw. Luftversorgung prüfen  <b>SEr</b> Max. zulässige Temperatur wurde überschritten ➔ Gerät abkühlen lassen und Temperatureinstellung korrigieren

### Allgemeine Maßnahmen bei Fehlermeldungen und Störungen:

Das Potentiometer auf Stellung 0 drehen oder das Gerät ca. 5 Sekunden von der Netzspannung trennen (automatischer Reset).

Das Gerät abkühlen lassen. Schlauchverbindung, Luftdurchfluss, Luftpumpe und Netzspannung prüfen. Das Potentiometer wieder auf den gewünschten Wert einstellen bzw. Gerät wieder an die Netzspannung anschließen.

- Liegt der Fehler anschließend immer noch vor, entsprechende Service-Stelle kontaktieren.

### Heizelementsschutz:

- Ist kein Luftstrom vorhanden, wird die Heizung automatisch abgeschaltet.
- Ist der Luftstrom zu gering, wird die Heizleistung reduziert und die Temperatur auf ca. 600 °C begrenzt.

## Wartung, Service und Reparatur

- **Netzanschlussleitung und Stecker auf Unterbruch und mechanische Beschädigung prüfen.**
  - **Vor allen Arbeiten am Gerät: Netzstecker ziehen.**
  - Gerät und Lüftungsschlitz stets sauber halten, um gut und sicher zu arbeiten.
  - Es darf nur Original-Leister-Zubehör verwendet werden.
- Sollte das Gerät trotz sorgfältiger Herstellungs- und Prüfverfahren einmal ausfallen, ist die Reparatur von einer autorisierten Leister-Service-Stelle ausführen zu lassen.

## Gewährleistung

Für dieses Gerät gelten die vom direkten Vertriebspartner/Verkäufer gewährten Garantie- oder Gewährleistungsrechte ab Kaufdatum. Bei einem Garantie- oder Gewährleistungsanspruch (Nachweis durch Rechnung oder Lieferschein) werden Herstellungs- oder Verarbeitungsfehler vom Vertriebspartner durch Ersatzlieferung oder Reparatur beseitigt. Heizelemente sind von der Gewährleistung oder Garantie ausgeschlossen.

Weitere Garantie- oder Gewährleistungsansprüche werden im Rahmen des zwingenden Rechts ausgeschlossen.

Schäden, die auf natürliche Abnutzung, Überlastung oder unsachgemäße Behandlung zurückzuführen sind, werden von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Keine Garantie- oder Gewährleistungsansprüche bestehen bei Geräten, die vom Käufer umgebaut oder verändert wurden.

## Safety Rules

 **WARNING:** Non-observance of the safety rules while working with the hot air tool can lead to fire, explosion, electric shock or burns.

Read the operating instructions before using the tool and always observe the safety rules. Save these instructions and give them to persons that have not been instructed before they use the tool.

 **WARNING:** An incorrectly connected mains plug can lead to a highly dangerous electric shock. Have mains plugs connected to the cable only by a specialist.

**WARNING:** A damaged casing or an opened unit can lead to a hazardous electric shock. Do not open the unit and do not put a damaged unit into operation. Do not drill into the casing, e. g., to attach a company label. Before any work on the unit, pull the mains plug.

**WARNING:** A damaged power cord can lead to a hazardous electric shock. Check the power cord regularly. Do not operate the unit when the power cord is damaged. Always have a damaged cord replaced through a specialist. Do not wrap the cord around the unit and protect it from oil, heat and sharp edges. Do not carry the unit by the cord and do not use the cord to pull the plug from the outlet.

When operating the unit at construction sites and outdoors, the use of a residual current device (RCD) is required for the protection of persons.

 **WARNING:** Working in rain or moist/damp conditions can lead to a highly dangerous electric shock. Take the weather conditions into consideration. Keep the unit dry. When not using, store the unit at a dry location.

 **WARNING:** Danger of explosion! The hot air tool can explosively ignite combustible fluids and gases. Do not work in a potentially explosive environment. Check the surrounding before starting to work. Do not work on fuels or gas containers or in their vicinity, even when they are empty.

 **WARNING:** Danger of fire! Heat can reach combustible materials that are hidden behind coverings, in ceilings, floors or cavities, and ignite them. Inspect the work area before starting to work and in case of doubt, abstain from using the hot air tool. Do not point the unit at the same spot for extended periods. The unit must be supervised at all times during operation.

 **WARNING:** Danger of intoxication! When working plastics, varnish or similar materials, gases develop that can be aggressive or toxic. Avoid breathing in vapours, even when they appear to be harmless. Always provide for good ventilation of the work area or wear a respirator.

 **WARNING:** Danger of injury! The hot air jet can injure persons or animals. Touching the hot tube of the heating element or the nozzle leads to skin burns. Keep children and other persons away from the unit. Do not touch the tube of the heating element or the nozzle when they are hot. Do not use the unit to heat up fluids or to dry objects or materials that are destroyed through the influence of hot air.

 **WARNING:** Unintentional starting or unexpected switching on of the heating element after actuation of the thermal relay can lead to injuries. Make sure that the switch is set to OFF when connecting the unit to the mains supply. Switch the unit OFF when the thermal relay has actuated.

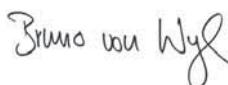
## Conformity

Leister Technologies AG, Galileo-Strasse 10, 6056 Kaegiswil/Switzerland, confirms that this product, in the version as brought into circulation through us, fulfils the requirements of the following EC directives.

Directives: 2006/42, 2014/30, 2014/35, 2011/65

Harmonized Standards: EN ISO 12100, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3, EN 62233, EN 60335-1, EN 60335-2-45, EN 50581

Kägiswil, 23.08.2018



Bruno von Wyl, CTO



Christoph Baumgartner, GM

## Disposal



Electrical equipment, accessories and packaging should be recycled in an environmentally friendly way. **For EU countries only:** Do not dispose of electrical equipment with household refuse!

## **IMPORTANT SAFETY INSTRUCTIONS**

This appliance has a polarized plug (one blade is wider than the other). To reduce the risk of electric shock, this plug is intended to fit in a polarized outlet only one way. If the plug does not fit fully in the outlet, reverse the plug. If it still does not fit, contact a qualified electrician. Do not modify the plug in any way.

## **READ THESE INSTRUCTIONS**

**Warning:** Extreme care should be taken when stripping paint. The peelings, residue and vapors of paint may contain lead, which is poisonous. Any pre-1977 paint may contain lead and paint applied to homes prior to 1950 is likely to contain lead. Once deposited on surfaces, hand to mouth contact can result in the ingestion of lead. Exposure to even low levels of lead can cause irreversible brain and nervous system damage; young and unborn children are particularly vulnerable.

Before beginning any paint removal process you should determine whether the paint you are removing contains lead. This can be done by your local health department or by a professional who uses a paint analyzer to check the lead content of the paint to be removed. **LEAD-BASED PAINT SHOULD ONLY BE REMOVED BY A PROFESSIONAL AND SHOULD NOT BE REMOVED USING A HEAT GUN.**

### **Persons removing paint should follow these guidelines:**

1. Move the work piece outdoors. If this is not possible, keep the work area well ventilated. Open the windows and put an exhaust fan in one of them. Be sure the fan is moving the air from inside to outside.
2. Remove or cover any carpets, rugs, furniture, clothing, cooking utensils and air ducts.
3. Place drop cloths in the work area to catch any paint chips or peelings. Wear protective clothing such as extra work shirts, overalls and hats.
4. Work in one room at a time. Furnishings should be removed or placed in the center of the room and covered. Work areas should be sealed off from the rest of the dwelling by sealing doorways with drop cloths.
5. Children, pregnant or potentially pregnant women and nursing mothers should not be present in the work area until the work is done and all clean up is complete.
6. Wear dust respirator mask or a dual filter (dust and fume) respirator mask which has been approved by the Occupational Safety and Health Administration (OSHA), the National Institute of Safety and Health (NIOSH), or the United States Bureau of Mines. These masks and replaceable filters are readily available at major hardware stores. Be sure the mask fits. Beards and facial hair may keep masks from sealing properly. Change filters often. **DISPOSABLE PAPER MASKS ARE NOT ADEQUATE.**
7. Use caution when operating the heat gun. Keep the heat gun moving as excessive heat will generate fumes which can be inhaled by the operator.
8. Keep food and drink out of the work area. Wash hands, arms and face and rinse mouth before eating or drinking. Do not smoke or chew gum or tobacco in the work area.
9. Clean up all removed paint and dust by wet mopping the floors. Use a wet cloth to clean all walls, sills and any other surface where paint or dust is clinging. **DO NOT SWEEP, DRY DUST OR VACUUM.** Use a high phosphate detergent or trisodium phosphate (TSP) to wash and mop areas.
10. At the end of each work session put the paint chips and debris in a double plastic bag, close it with tape or twist ties and dispose of properly.
11. Remove protective clothing and work shoes in the work area to avoid carrying dust into the rest of the dwelling. Wash work clothes separately. Wipe shoes off with a wet rag that is then washed with the work clothes. Wash hair and body thoroughly with soap and water.

## **SAVE THESE INSTRUCTIONS**

## Technical Data

DIODE S and DIODE PID				
Voltage [V]	42	100	120	230
Frequency [Hz]		50/60		
Power [W]	600	1400	1600	1600
Temperature [°C] [°F]		20 – 600		70 – 1110
Air volume, min. (20°C) [l/min] [cfm]		40		
		1.4		
Weight (incl. 3 m cable and 3 m air hose) [kg] [lbs]		1.15		2.5
Dimensions L x Ø [mm]		265 x Ø 40		
Protection class		II / <input type="checkbox"/>	(Double insulated)	

## Product Features

1. Nozzle\*, slide-on type **1.1**. Nozzle\*, screw-on type **2**. Screw **3**. Heating element for slide-on nozzles\* **3.1**. Heating element for screw-on nozzles\* **4**. Cooled protection tube **5**. Handle **6**. Air hose **7**. Mains connection **8**. Potentiometer for temperature adjustment **9**. Digital display

## Intended Use

When observing the safety instructions and using original Leister accessories, this hot air tool is suitable for all hot air applications listed in these operating instructions.

### Applications

**Welding** of thermoplastics as well as individual thermoplastic elastomer and elastomer bitumen in the form of plates, pipes, and profiles, sealing layers, coated fabrics, foils, foams, tiles and layers. The following methods/procedures are possible: Overlap, wire, band, heating element and fusion welding with Leister nozzles

**Heating** up for forming, bending and sleeve coupling of thermoplastic components and plastic granules

**Drying** of moist surfaces

**Shrinking** of heat-shrinkable tubing or sleeves, foils, foil strips, solder connectors and form components

**Soldering** of copper tubing, solder connectors and metal foils

**Defrosting** frozen water lines

**Activating/dissolving** solvent-free and hot-melt adhesives

**Separating and melting** of synthetic fiber and fabric

**Removing** of plastic flash (deflashing) and glossing of plastic surfaces

## Mounting the Nozzle

**⚠️ Touching a hot nozzle can lead to serious burns.** Before attaching or replacing a nozzle, allow the unit to cool down completely or use a suitable tool.

**A falling down nozzle can set an object on fire.** Nozzles must be mounted firmly and secure on the unit.

**A hot nozzle can set a surface on fire.** Place down hot nozzles only on fire-proof surfaces.

**An incorrect or defective nozzle can lead to heat accumulation and damage the unit.** Use only original nozzles according to the table that are suitable for your unit.

### For units with slide-on nozzle\*:

Slide the nozzle **1** onto the heating-element tube **3** and tighten the screw **2**.

### For units with screw-on nozzle\*:

Screw the nozzle **1.1** onto the heating-element tube **3.1** and tighten using an open-end spanner, size 17 mm.

\* Nozzles not included in the delivery scope!

## Putting into Operation

**Check the mains connection and the plug for mechanical defects!**

**Observe mains voltage:** The mains voltage must agree with the data on the type plate of the unit. Extension cords must have a cross section of at least  $2 \times 1.5 \text{ mm}^2$ .

Connect the air hose **6** to the Leister MINOR or ROBUST high-pressure blower. When the air contains dust, an air filter must be used.

Alternatively, the unit can be operated off of a commercially available compressed-air supply with oil and water separator. The air volume must be adapted via a Leister air-volume regulator.

**The unit may not be operated without a sufficient air supply!**

Connect the unit to the mains supply.

**A** Adjust the temperature as required with potentiometer **8**. The heat-up period is approx. 3 minutes.

**B** Adjust the temperature as required with potentiometer **8**. The set temperature and the actual temperature are indicated in the display **9**. The heat-up period is approx. 3 minutes. The temperature is checked according to DVS Guideline 2208.

**A B** For cooling down, turn the potentiometer **8** to the 0 position. Separate the unit from the mains voltage as soon as it has cooled down.

Place the unit down onto a fire-resistant surface or use a suitable equipment holder.

## Operating Instructions

- Practical demonstrations of the applications are available free-of-charge at Leister Process Technologies as well as through our after-sales service agents.
- Perform a test welding according to the welding instructions of the material manufacturer and the national standards or guidelines. Check the test welding. Adapt the welding temperature as required.

## B Digital Indications 9/Error Messages

Temperature indication:	Error message:
 Actual value Set value Resolution 2/3 °C or 10 °F	<b>AER</b> Minimum required air volume has been fallen below ➔ Adjust air volume properly or check air supply

### General measures in case of error messages and malfunctions:

Turn the potentiometer to the 0 position or disconnect the unit from the mains supply for approx. 5 seconds (automatic reset).

Allow the unit to cool down. Check hose connection, air flow, air volume and mains voltage. Readjust the potentiometer to the desired setting or reconnect the unit to the mains supply.

- If the error is still given afterwards, please contact the respective after-sales service.

### Heating-element protection:

- When no air flow is given, the heating system is automatically switched off.
- When the air flow is too low, the heating capacity is reduced and the temperature is limited to approx. 600 °C.

## Maintenance, Service and Repairs

- Check mains connection and plug for interruption and mechanical damage.
- Before any work on the unit: Pull the mains plug.
- For secure and proper operation, keep the unit and the ventilation slots clean at all times.
- Use only original Leister accessories.

If the unit should fail despite the care taken in manufacturing and testing procedures, repair should be carried out by an authorized Leister after-sales service agent.

## Warranty

For this tool, the guarantee or warranty rights granted by the relevant distributor/seller shall apply. In case of guarantee or warranty claims any manufacturing or workmanship defects will either be repaired or replaced by the distributor at its discretion. Warranty or guarantee rights have to be verified by an invoice or a delivery document. Heating elements shall be excluded from warranty or guarantee.

Additional guarantee or warranty claims shall be excluded, subject to mandatory provisions of law.

Warranty or guarantee shall not apply to defects caused by normal wear and tear, overload or improper handling.

Warranty or guarantee claims will be rejected for tools that have been altered or changed by the purchaser.

## Instructions de sécurité

 **AVERTISSEMENT :** Lors du travail avec l'appareil à air chaud, le non-respect des instructions de sécurité peut provoquer un incendie, une explosion, une décharge électrique ou des brûlures. Avant d'utiliser l'appareil, lire les instructions d'utilisation et respecter toujours les instructions de sécurité. Conserver les instructions d'utilisation et les donner à une personne non-initiée avant que celle-ci ne travaille avec cet appareil.

 **AVERTISSEMENT :** Des fiches de secteur mal raccordées peuvent provoquer une décharge électrique mortelle. Faire raccorder les fiches de secteur au câble seulement par un spécialiste.

**AVERTISSEMENT :** Un carter endommagé ou un appareil ouvert peut provoquer une décharge électrique mortelle. Ne pas ouvrir l'appareil et ne pas mettre en service un appareil endommagé. Ne pas percer le carter, par ex. pour y fixer la plaque caractéristique. Avant d'effectuer des travaux sur l'appareil, retirer la fiche de la prise de courant.

**AVERTISSEMENT :** Un câble de raccordement endommagé peut provoquer une décharge électrique mortelle. Vérifier régulièrement le câble de raccordement. Ne jamais utiliser un appareil dont le câble est endommagé. Faire toujours remplacer un câble endommagé par un spécialiste. Ne pas enrouler le câble sur l'appareil et ne pas mettre l'appareil en contact avec des huiles, une source de chaleur ou des bords tranchants. Ne pas soulever l'appareil par le câble et ne pas retirer la fiche de la prise de courant en tirant sur le câble.

En cas d'utilisation de l'appareil sur des chantiers et à l'extérieur, utiliser impérativement un disjoncteur différentiel pour la protection des personnes.

 **AVERTISSEMENT :** Travailler sous la pluie ou dans un environnement humide ou mouillé peut provoquer une décharge électrique mortelle. Tenir compte des conditions météorologiques. Protéger l'appareil de l'humidité. Lorsque l'appareil n'est pas utilisé, le ranger dans un endroit sec.



**AVERTISSEMENT :** Ne pas travailler sous la pluie ou dans un environnement humide ou mouillé. Ceci peut provoquer une décharge électrique mortelle. Maintenir l'appareil sec. Lorsque l'appareil n'est pas utilisé, le ranger dans un endroit sec. Tenir compte des conditions météorologiques. Ne pas travailler dans des salles de bains humides. Ne pas toucher des conduites ou appareils de l'isolation domestiques reliés à la terre, tels que tuyaux, radiateurs, cuisinières ou réfrigérateurs.



**AVERTISSEMENT : Risque d'incendie !** La chaleur peut atteindre des matériaux inflammables qui sont cachés derrière des revêtements, dans des plafonds, des sols ou des espaces creux et les enflammer. Avant de commencer les travaux, vérifier la zone de travail et au cas où la situation ne serait pas claire, renoncer à l'utilisation de l'appareil à air chaud. Ne pas garder l'appareil trop longtemps orienté sur le même endroit. Toujours utiliser l'appareil sous surveillance.



**AVERTISSEMENT : Danger d'intoxication !** Le travail sur des matières plastiques, des vernis ou des matériaux similaires peut générer des gaz facilement inflammables qui peuvent être agressifs ou toxiques. Eviter d'inhaler des vapeurs même si celles-ci ne semblent pas présenter de danger. Toujours bien aérer la zone de travail ou porter un masque respiratoire.



**AVERTISSEMENT : Risques de blessures !** Le jet à air chaud peut blesser des personnes ou des animaux. Toucher le tuyau chaud de l'élément de chauffage ou de la buse entraîne des brûlures. Tenir les enfants et autres personnes à distance de l'appareil. Ne pas toucher le tuyau de l'élément de chauffage ni la buse quand ceux-ci sont chauds. Ne pas utiliser l'appareil pour chauffer des liquides ou pour sécher des objets et des matériaux qui pourraient être détruits par les effets de l'air chaud.



**AVERTISSEMENT : Risques de blessures !** Un démarrage non-intentionné ou une mise en fonctionnement inattendue du chauffage après le déclenchement du thermorégulateur peut entraîner des blessures. S'assurer que l'interrupteur Marche/Arrêt est en position « Arrêt » quand l'appareil est raccordé au réseau électrique. Mettre l'appareil hors fonctionnement quand le thermorégulateur s'est déclenché.

## Conformité

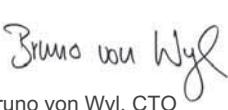
Leister Technologies AG, Galileo-Strasse 10, 6056 Kaegiswil/Suisse confirme que ce produit correspond, en ce qui concerne la conception et le modèle type dans la version commercialisée par notre entreprise, aux réglementations figurant dans les directives européennes désignées ci-dessous.

Directives: 2006/42, 2014/30, 2014/35, 2011/65

EN ISO 12100, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3, EN 62233, EN 60335-1, EN 60335-2-45, EN 50581

Normes harmonisées:

Kägiswil, 23.08.2018

  
Bruno von Wyl

Bruno von Wyl, CTO



Christoph Baumgartner, GM

## Elimination de déchets



Les appareils électriques, les accessoires et les emballages doivent être recyclés en respectant l'environnement. Pour les pays de l'UE uniquement : ne pas jeter les outils électriques avec les déchets ménagers !

## Caractéristiques techniques

DIODE S et DIODE PID				
Tension [V]	42	100	120	230
Fréquence [Hz]		50 / 60		
Puissance [W]	600	1400	1600	1600
Température	[°C]	20 – 600		
	[°F]	70 – 1110		
Quantité d'air min. (20°C)	[l/min]	40		
	[cfm]	1.4		
Poids (avec câble 3 m et tuyau d'air flexible 3 m )	[kg] [lbs]	1.15 2.5		
Dimensions L x Ø	[mm]	265 x Ø 40		
Classe de protection		II / <input checked="" type="checkbox"/> (double isolation)		

## Éléments de l'appareil

1. Buse\*, enfonchée 1.1. Buse\*, vissée 2. Vis 3. Tuyau de l'élément de chauffage pour buses\* enfonchées 3.1. Tuyau de l'élément de chauffage pour buses\* vissées 4. Tuyau de protection, refroidi 5. Poignée 6. Tuyau flexible 7. Câble de raccordement 8. Potentiomètre de réglage de la température 9. Affichage numérique

## Utilisation prévue

Ce décapeur thermique est conçu pour toutes les utilisations à air chaud indiquées dans la présente notice d'utilisation à condition que les instructions de sécurité soient respectées et des accessoires d'origine Leister soient utilisés.

### Utilisations

**Soudage** de matières synthétiques thermoplastiques ainsi qu'élastoplastiques et de bitume d'élastomère sous forme de plaques, tuyaux, profilés, bandes d'étanchéité, tissus enduits, feuilles, mousse, carrelages et bandes. Les opérations suivantes sont possibles : Soudage à recouvrement, à fil métallique, à ruban, soudage par éléments thermique de chauffage et soudage par fusion avec buses Leister

**Chaudage** pour le formage, le pliage et le manchonrage de demi-produits thermoplastiques et de granulés plastiques

**Séchage** de surfaces aqueuses-humides

**Retrait** de gaines, de feuilles et de bandes thermorétractables, de joints brasés et de pièces moulues.

**Brasure** de tubes en cuivre, de joints brasés et de feuilles métalliques

**Décongélation** des conduites d'eau gelées

**Activation/décapage** de colles exemptes de solvants et de colles fusibles

**Découpage et amalgament** de fils et tissus synthétiques

**Ebarbage** et polissage de surfaces de matières synthétiques

## Montage de la buse

 **Toucher la buse chaude peut entraîner de graves brûlures.** Avant de monter ou de remplacer la buse, laisser refroidir l'appareil complètement ou utiliser un outil approprié.

**Une buse qui tombe peut enflammer un objet.** Les buses doivent être montées solidement et de manière stable sur l'appareil.

**Une buse chaude peut enflammer un support.** Ne poser la buse chaude que sur un support qui résiste au feu.

**Une mauvaise buse ou une buse défectueuse peut entraîner un retour d'air chaud et endommager l'appareil.** N'utiliser que des buses d'origine appropriées à votre appareil suivant le tableau.

**Pour les appareils avec buse\* enfonchée :**

Enfoncer la buse 1 sur le tuyau de l'élément de chauffage 3 et serrer la vis 2.

**Pour les appareils avec buse\* vissée :**

Enfoncer la buse 1.1 sur le tuyau de l'élément de chauffage 3.1 et serrer à l'aide d'une clé à fourche, ouverture 17.

\* Les buses ne sont pas fournies avec l'appareil !

## Mise en service

**Vérifier d'abord que le câble de raccordement et la fiche sont en parfait état !**

**Respecter la tension du réseau :** La tension du réseau doit coïncider avec les indications se trouvant sur la plaque signalétique de l'appareil. Les câbles de rallonge doivent avoir un diamètre d'au moins  $2 \times 1,5 \text{ mm}^2$ .

Raccordez le tuyau flexible **6** à la soufflerie à haute pression Leister MINOR ou ROBUST. Lorsque l'air est poussiéreux, utilisez absolument un filtre à air.

Alternativement, il est possible de faire fonctionner l'appareil sur un raccord à air comprimé conventionnel avec séparateur d'huile et d'eau. La quantité d'air doit être adaptée au moyen d'un régulateur de quantité d'air Leister.

**N'utilisez pas l'appareil sans une alimentation suffisante en air !**

Branchez l'appareil sur la tension du réseau.

**A** Réglez la température à l'aide du potentiomètre **8** suivant les besoins. Le temps de chauffe est de 3 min environ.

**B** Réglez la température à l'aide du potentiomètre **8** suivant les besoins. La température réglée et la température réelle sont indiquées sur l'affichage **9**. Le temps de chauffage est de 3 min. environ. Le contrôle de la température se fait suivant la directive DVS 2208.

**A B** Pour refroidir, mettez le potentiomètre **8** sur la position 0. Déconnectez l'appareil de la tension du réseau dès qu'il est refroidi.

Posez l'appareil sur une surface qui résiste aux températures élevées ou utilisez un support d'appareil approprié.

### Instructions de travail :

- Leister Process Technologies et les stations de service après-vente proposent des cours gratuits pour bien utiliser l'appareil.
- Effectuer des soudures test suivant les instructions de soudage du fabricant du matériau et suivant les normes ou directives nationales. Contrôler la soudure test. Adapter la température de soudage suivant les besoins.

## B Affichage numérique 9/messages d'erreur

Affichage des valeurs de température:	Message d'erreur:
 Valeur effective Valeur de consigne Résolution 2/3 °C ou 10 °F	<b>AEr</b> La quantité minimale d'air a dépassé la limite inférieure → Régler la quantité d'air correctement ou contrôler l'alimentation en air

**SEr** La température max. admissible a dépassé la limite supérieure  
→ Laisser refroidir l'appareil et corriger le réglage de température

### Mesures générales dans le cas de messages d'erreur et de perturbations :

Mettre le potentiomètre sur la position 0 ou déconnecter l'appareil du secteur pendant 5 sec. environ (remise à zéro automatique).

Laisser refroidir l'appareil. Contrôler les raccords des tuyaux flexibles, le débit d'air, la quantité d'air et la tension du secteur. Remettre le potentiomètre sur la valeur souhaitée ou reconnecter l'appareil au secteur.

– Si la perturbation persiste, contacter une agence de service après-vente.

### Protection du thermoélément :

- Quand il n'y a pas de courant d'air, le chauffage s'arrête automatiquement.
- Si le courant d'air est trop faible, la puissance de chauffe est diminuée et la température est limitée à 600 °C env.

## Entretien, service après-vente et réparation

- Vérifier d'abord que le câble de raccordement et la fiche ne sont pas interrompus et que les deux sont en parfait état.
- Avant d'effectuer tous travaux sur l'appareil : Retirer la fiche de la prise de courant.
- Toujours tenir propres l'appareil et les ouïes de ventilation afin d'assurer un travail impeccable et sûr.
- N'utiliser que des accessoires d'origine Leister.

Si, malgré tous les soins apportés à la fabrication et au contrôle de l'appareil, celui-ci devait avoir un défaut, la réparation ne doit être confiée qu'à une station de service après-vente agréée par Leister.

## Garantie légale

Les droits de garantie fabricant et de garantie légale accordés par le partenaire commercial ou vendeur direct s'appliquent à cet appareil à compter de la date d'achat. En cas de recours à la garantie (justificatif par la facture ou le bordereau de livraison), les défauts de fabrication ou d'usinage seront supprimés par le partenaire commercial qui procédera à une fourniture en remplacement ou à une réparation. Les éléments chauffants sont exclus de la garantie.

Toute autre prétention à la garantie fabricant ou à la garantie légale dans le cadre du droit en vigueur est exclue.

Les dommages résultant d'une usure naturelle, d'une surcharge ou d'un traitement non conforme sont exclus de la garantie.

Aucun droit à revendication n'est accordé pour les appareils qui auront été transformés ou modifiés par l'acheteur.

## Instrucciones de seguridad

 **ADVERTENCIA:** En caso de no atenerse a estas instrucciones de seguridad al trabajar con el decapador por aire caliente, ello puede comportar un incendio, explosión, electrocución o quemadura. Antes de la utilización del aparato lea las instrucciones de manejo y respete siempre las prescripciones de seguridad. Guarde estas instrucciones de manejo en un lugar seguro y entrégueselas antes de su utilización a aquellas personas que no estén familiarizadas con el uso del aparato.

 **ADVERTENCIA:** Los enchufes de red incorrectamente montados pueden comportar un riesgo de electrocución. Solamente deje conectar el enchufe al cable de red por un profesional.

**ADVERTENCIA:** Una carcasa dañada o un aparato abierto puede provocar una electrocución. Jamás abra el aparato, ni utilice el aparato si éste estuviese deteriorado. No taladre la carcasa, p. ej. para fijar un rótulo a ella. Antes de cualquier manipulación en el aparato saque el enchufe de la red.

**ADVERTENCIA:** Un cable de conexión dañado puede provocar una electrocución. Controle con regularidad el estado del cable de conexión. No ponga a funcionar el aparato si estuviese dañado el cable. Recurra siempre a un profesional para hacer cambiar un cable dañado. No enrolle el cable sobre el aparato y protéjalo del aceite, calor y de las esquinas cortantes. No transporte el aparato asíéndolo del cable ni tire de éste para sacar el enchufe de la toma de corriente.

Si el aparato se pretende utilizar en una obra o a la intemperie, éste deberá conectarse a través de un interruptor diferencial como medida de protección personal.

 **ADVERTENCIA:** El empleo del aparato con lluvia o en un entorno húmedo o mojado puede comportar un riesgo de electrocución. Tenga en cuenta las condiciones meteorológicas. Mantenga seco el aparato. Guarde el aparato en un lugar seco siempre que no vaya a utilizarlo.



**ADVERTENCIA:** ¡Peligro de explosión! El decapador por aire caliente puede inciar repentinamente líquidos y gases inflamables.

No trabaje en un entorno con peligro de explosión. Antes de comenzar a trabajar examine detenidamente el entorno. No trabaje en las proximidades de depósitos de combustible o gas, ni en los propios depósitos, incluso si éstos estuviesen vacíos.



**ADVERTENCIA:** ¡Peligro de incendio! El calor puede llegar a inciar materiales combustibles que pudieran estar ocultos detrás de revestimientos, techos, suelos u oquedades.

Antes de comenzar a trabajar inspeccione la zona de trabajo al respecto, y si estuviese inseguro, prescinda de la utilización del decapador por aire caliente. No mantenga orientado prolongadamente el aparato contra un mismo punto. Siempre esté presente al dejar funcionar el aparato.



**ADVERTENCIA:** ¡Peligro de intoxicación! Al calentar plástico, barniz o materiales similares se producen gases que pueden ser agresivos o tóxicos.

Evite aspirar los vapores producidos aunque aparenten ser inofensivos. Siempre mantenga bien ventilado el puesto de trabajo o colóquese un equipo de protección respiratoria.



**ADVERTENCIA:** ¡Riesgo de lesión! El chorro de aire caliente puede lesionar a personas o animales. El contacto con el tubo de caldeo o la boquilla caliente provoca quemaduras en la piel. Mantenga alejado del aparato a niños y otras personas. No toque el tubo de caldeo ni la boquilla caliente. No emplee el aparato para calentar líquidos ni para secar objetos o materiales que se deterioren por efecto del aire caliente.



**ADVERTENCIA:** ¡Riesgo de lesión! Una puesta en marcha fortuita, o la conexión inesperada de las resistencias de caldeo después de haberse activado la protección térmica, puede causar un accidente. Cerciórese de que esté desconectado el interruptor al conectar el aparato a la red. Desconecte el aparato si se hubiese activado la protección térmica.

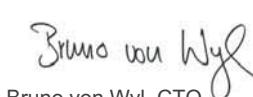
## Conformidad

Leister Technologies AG, Galileo-Strasse 10, CH-6056 Kaegiswil/Suiza confirma, que este producto, conforme a la ejecución que comercializamos, cumple con las exigencias especificadas en las siguientes directrices de la CE.

Directrices: 2006/42, 2014/30, 2014/35, 2011/65

Normas armonizadas: EN ISO 12100, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3, EN 62233, EN 60335-1, EN 60335-2-45, EN 50581

Kägiswil, 23.08.2018

  
Bruno von Wyl

Bruno von Wyl, CTO

  
C. Baumgartner

Christoph Baumgartner, GM

## Eliminación



Los equipos eléctricos, los accesorios y los embalajes deben reciclarse y reutilizarse de forma adecuada para proteger el medio ambiente. **Solo para países de la Unión Europea:** No desechar jamás herramientas eléctricas en la basura doméstica.

## Datos técnicos

DIODE S y DIODE PID				
Tensión [V]	42	100	120	230
Frecuencia [Hz]		50 / 60		
Potencia [W]	600	1400	1600	1600
Temperatura [°C] [°F]		20 – 600 70 – 1110		
Caudal de aire mín. (20°C) [l/min] [cfm]		40 1.4		
Peso (incl. 3 m de cable y 3 m de manguera de aire) [kg] [lbs]		1.15 2.5		
Dimensiones L x Ø [mm]		265 x Ø 40		
Clase de protección	II / <input checked="" type="checkbox"/>	(aislamiento doble)		

## Elementos del aparato

1. Boquilla de inserción\* **1.1.** Boquilla a rosca \* **2.** Tornillo **3.** Tubo de caldeo para boquillas de inserción\* **3.1.** Tubo de caldeo para boquillas a rosca\* **4.** Tubo protector refrigerado **5.** Empuñadura **6.** Manguera de aire **7.** Cable de red **8.** Mando de ajuste de temperatura **9.** Pantalla digital

## Uso reglamentario

Este decapador por aire caliente ha sido diseñado para utilizarse con los accesorios originales Leister y realizar los trabajos con aire caliente detallados en estas instrucciones de manejo ateniéndose a las respectivas prescripciones de seguridad.

### Aplicaciones

**Soldadura** de placas, tubos, perfiles, bandas impermeabilizantes, tejidos revestidos, láminas, espumas, baldosas y bandas de material termoplástico, betún elastómero y ciertos elastoplásticos. Es posible aplicar los siguientes procedimientos: Soldadura con boquillas Leister por el procedimiento de solape, varilla, cinta, elemento de caldeo y fusión

**Calentamiento** para conformación, doblado y acoplamiento de manguitos en piezas semiacabadas de termoplástico y granulados de plástico

**Secado** de superficies húmedas acuosas

**Retracción** de tubos, láminas y cintas termoretractables, manguitos de soldadura y piezas de forma

**Soldadura** de tubos de cobre, empalmes soldados y láminas metálicas

**Descongelación** de tuberías de agua

**Activación/desprendimiento** de adhesivos sin disolvente y de adhesivos termofusibles

**Separación y fusión** de filamentos y de tejidos sintéticos

**Eliminación** de rebabas de moldeo en plásticos, y abrillantado de superficies de plástico

## Montaje de la boquilla

 **El contacto con la boquilla caliente puede producir graves quemaduras.** Antes de montar o desmontar la boquilla, dejar que el aparato se enfrie por completo, o emplear para ello un útil adecuado.

**Una boquilla caliente puede provocar un incendio al caerse.** Las boquillas deberán estar montadas de forma firme y segura en el aparato.

**Una boquilla caliente puede inciar la base de asiento.** Solamente deposité la boquilla caliente sobre una base ignífuga.

**Una boquilla incorrecta o defectuosa puede hacer recircular el aire caliente y dañar el aparato.** Emplear únicamente las boquillas originales que se indican en la tabla para su aparato.

**En aparatos con boquilla de inserción\*:**

Insertar la boquilla **1** sobre el tubo de caldeo **3** y apretar el tornillo **2**.

**En aparatos con boquilla montada a rosca\*:**

Enroscar la boquilla **1.1** en el tubo de caldeo **3.1** y apretarla con una llave fija de entrecaras 17.

\* ¡Las boquillas no se suministran de serie con el aparato!

## Puesta en marcha

**¡Controlar si el cable de red y el enchufe están dañados!**

**Observar la tensión de red:** La tensión de red deberá coincidir con la tensión indicada en la placa de características del aparato. Los cables de prolongación deberán tener una sección mín. de 2 x 1,5 mm<sup>2</sup>.

Conecte la manguera de aire **6** al ventilador de alta presión Leister MINOR o ROBUST. Si el aire aspirado contiene polvo deberá emplearse un filtro de aire.

Alternativamente puede utilizarse el aparato conectándolo a una toma de aire comprimido provista de un separador de aceite y de un decantador. El caudal de aire deberá ajustarse a través de un regulador de caudal de aire Leister.

**¡El aparato no deberá ponerse a funcionar si el abastecimiento de aire fuese insuficiente!**

Conecte el aparato a la red.

**A** Ajuste la temperatura con el potenciómetro **8** de acuerdo a sus requerimientos. El tiempo precisado para el calentamiento es de aprox. 3 min.

**B** Ajuste la temperatura con el potenciómetro **8** de acuerdo a sus requerimientos. La temperatura ajustada y la temperatura real se muestran en el display **9**. El tiempo precisado para el calentamiento es de aprox. 3 min. El control de la temperatura se realiza según directriz DVS 2208.

**A B** Para refrigerar el aparato ajuste el mando **8** a la posición 0. Una vez enfriado, desconecte el aparato de la red.

Deposite el aparato sobre una base resistente al calor o utilice un soporte apropiado para el aparato.

## Instrucciones para la operación

- Leister Process Technologies y otros puntos de servicio imparten cursillos gratuitos sobre la aplicación del aparato.
- Efectuar una soldadura de prueba según las instrucciones de soldadura del fabricante y la normativa o directrices nacionales. Examinar la soldadura de prueba. Adaptar la temperatura de soldadura si fuese preciso.

## B Pantalla digital 9/avisos de fallo

Indicador de temperatura:	Avisos de fallo:
<b>300</b> <sup>°C</sup> <sup>°F</sup> Valor real Valor nominal Resolución 2/3 °C o 10 °F	<b>AEr</b> Caudal de aire inferior al mínimo requerido ➔ Ajustar el caudal de aire correcto o verificar la alimentación de aire  <b>SEr</b> Se excedió la temperatura máxima admisible ➔ Dejar que se enfrie el aparato y corregir el ajuste de temperatura

## Medidas generales al aparecer avisos de fallo y presentarse averías:

Girar el mando a la posición 0 o desconectar el aparato de la red durante aprox. 5 segundos (puesta a cero automática).

Permitir que se enfrie el aparato. Controlar la conexión de la manguera, el flujo y el caudal de aire, así como la tensión de red. Ajustar nuevamente el mando al valor deseado, o bien conectar el aparato a la red.

- Si la avería persiste contactar el punto de servicio correspondiente.

## Protección del elemento calefactor:

- En el caso de que no circule aire, la calefacción se desconecta automáticamente.
- Si el flujo de aire fuese demasiado bajo, se reduce la potencia de caldeo y la temperatura es limitada a aprox. 600 °C.

## Mantenimiento, servicio y reparación

**- Controlar si no hay una interrupción entre el cable de red y el enchufe y si éstos no están dañados.**

**- Antes de cualquier manipulación en el aparato: Extraer el enchufe de red.**

**- Mantener siempre limpios el aparato y las rejillas de ventilación para poder trabajar con eficacia y seguridad.**

**- Deberán utilizarse exclusivamente accesorios originales Leister.**

Si a pesar de los esmerados procesos de fabricación y control, el aparato llegara a averiarse, la reparación deberá encargarse a un servicio técnico Leister autorizado.

## Garantía

Para este dispositivo tienen validez los derechos de garantía comercial o legal concedidos por el socio de distribución directo/el vendedor a partir de la fecha de compra. En caso de que exista derecho de garantía comercial o legal (certificación mediante factura o albarán de entrega), el socio de distribución subsanará los daños de fabricación o tratamiento con una entrega de reposición o una reparación. Las resistencias están excluidas de la garantía.

Cualquier otro derecho de garantía comercial o legal se excluirá en el marco del derecho imperativo.

Los daños provocados por el desgaste natural del equipo, sobrecarga o manejos inadecuados quedan excluidos de la garantía. No habrá ningún derecho de garantía comercial o legal en el caso de los dispositivos que hayan sido alterados o modificados por el comprador.

## Indicações de segurança

 **ADVERTÊNCIA:** O desrespeito das indicações de segurança durante o trabalho com o aparelho de ar quente pode levar a incêndio, explosão, choque eléctrico ou queimaduras. Ler a instrução de serviço antes da utilização e seguir sempre as directivas de segurança. Guardar a instrução de serviço e permitir que uma pessoa não familiarizada com o aparelho possa lê-la antes da utilização.

 **ADVERTÊNCIA:** Fichas de rede incorrectamente conectadas podem levar a um perigoso choque eléctrico. Só permitir que a ficha de rede eléctrica seja conectada ao cabo por um especialista.

**ADVERTÊNCIA:** Uma carcaça danificada ou um aparelho aberto pode levar a um choque eléctrico mortal. Não abrir o aparelho e nem colocar um aparelho danificado em funcionamento. A carcaça não deve ser perfurada, p.ex. para fixar uma placa de firma. Antes de todos os trabalhos, deverá puxar a ficha de rede do aparelho da tomada.

**ADVERTÊNCIA:** Um cabo de conexão danificado pode levar a um choque eléctrico mortal. Controlar regularmente o cabo de conexão. Não colocar o aparelho em funcionamento com o cabo danificado. Sempre permitir que um cabo danificado seja substituído por um especialista. Não enrolar o cabo em volta do aparelho e protegê-lo contra óleo, calor e cantos afiados. Não transportar o aparelho pelo cabo e não utilizar o cabo para puxar a ficha da tomada.

Para utilizar o aparelho em obras ou ao ar livre, deve ser utilizado um disjuntor de corrente de avaria para a protecção de pessoas.

 **ADVERTÊNCIA:** O trabalho na chuva ou em áreas húmidas ou molhadas pode levar a um choque eléctrico mortal. Considerar as condições atmosféricas. Manter o aparelho seco. Sempre que não for utilizado, o aparelho deverá ser guardado em lugar seco.

 **ADVERTÊNCIA:** Perigo de explosões! O soprador de ar quente pode causar a ignição explosiva de líquidos e gases inflamáveis. Não trabalhar em ambientes com riscos de explosão. Controlar o ambiente antes de iniciar o trabalho. Não trabalhar nas proximidades de combustíveis e contentores de gás, nem dentro dos contentores de gás, mesmo se estiverem vazios.

 **ADVERTÊNCIA:** Perigo de incêndio! Calor pode alcançar materiais inflamáveis, que se encontrem escondidos atrás de revestimentos em tectos, paredes ou cavidades e incendiá-los. Antes de iniciar o trabalho, deverá controlar a área de trabalho e se a situação não estiver clara, não deverá utilizar o aparelho de ar quente. Não apontar o aparelho durante muito tempo para a mesma direcção. Sempre operar o aparelho sob vigilância.

 **ADVERTÊNCIA:** Perigo de envenenamento! Ao processar plásticos, vernizes ou materiais semelhantes, são produzidos gases que podem ser agressivos ou venenosos. Evitar a aspiração de vapores, mesmo que estes apareçam ser inofensivos. Assegurar sempre uma boa ventilação do local de trabalho ou usar uma máscara de protecção respiratória.

 **ADVERTÊNCIA:** Perigo de lesões! O jacto de ar quente pode ferir pessoas ou animais. O contacto com o tubo do elemento de aquecimento quente ou do bocal leva a queimaduras na pele. Manter as crianças e outras pessoas afastadas do aparelho. Não tocar o tubo do elemento de aquecimento nem no bocal se estiverem quentes. Não utilizar o aparelho para aquecer líquidos ou para secar objectos e materiais, que não podem ser danificados por ar quente.

 **ADVERTÊNCIA:** Perigo de lesões! Um arranque involuntário ou uma ligação inesperada do aquecimento, após o arranque do limitador de temperatura pode levar a lesões. Assegure-se de que o interruptor esteja separado da rede eléctrica ao ser conectado. Se o limitador de temperatura for accionado, deverá desligar o aparelho.

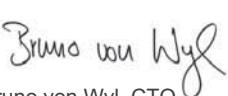
## Conformidade

Leister Technologies AG, Galileo-Strasse 10, 6056 Kaegiswil/Suiça confirma que este produto, deste modelo, posto em circulação por nós, cumpre as exigências das seguintes directivas CE.

Directivas: 2006/42, 2014/30, 2014/35, 2011/65

Normas conciliadas: EN ISO 12100, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3, EN 62233, EN 60335-1, EN 60335-2-45, EN 50581

Kägiswil, 23.08.2018

  
Bruno von Wyl

Bruno von Wyl, CTO



Christoph Baumgartner, GM

## Eliminação



Equipamentos eléctricos acessórios e embalagens devem ser conduzidos para uma reciclagem compatível com o ambiente. Somente para países da UE: Não jogue ferramentas eléctricas no lixo doméstico!

## Dados técnicos

DIODO S e DIODO PID				
Tensão	[V]	42	100	120
Frequência	[Hz]		50 / 60	
Potência	[W]	600	1400	1600
Temperatura	[°C]		20 – 600	
	[°F]		70 – 1110	
min. quantidade de ar (20°C)	[l/min]		40	
	[cfm]		1.4	
Peso (com cabo de 3 m e mangueira de ar de 3 m)	[kg]		1.15	
	[lbs]		2.5	
Dimensões L x Ø	[mm]		265 x Ø 40	
Classe de protecção		II / <input checked="" type="checkbox"/>	(Doppelt isoliert)	

## Elementos do aparelho

1. Bocal\*, encaixado
- 1.1. Bocal\*, aparafusado
2. Parafuso
3. Tubo do elemento de aquecimento para bocais encaixados\*
- 3.1. Tubo do elemento de aquecimento para bocais aparafusados\*
4. Tubo de protecção arrefecido
5. Punho
6. Mangueira de ar
7. Cabo de conexão à rede
8. Potenciômetro para ajuste da temperatura
9. Indicação digital

## Utilização conforme as disposições

Este aparelho de ar quente é destinado para todas as aplicações com ar quente apresentadas nesta instrução de serviço, sendo utilizado com acessórios originais Leister e de acordo com as directivas de segurança.

### Aplicações

**Soldar** plásticos termoplásticos, assim como particulares e elastoplásticos e betumes elastómeros em forma de placas, tubos, perfis, vedações contínuas, tecidos revestidos, espumas, ladrilhos e folhas coníguas. São possíveis os seguintes processos: Soldadura sobreposta, soldadura de arame, soldadura de cordão, soldadura por fusão com bocais Leister

**Aquecer** formas, curvar e produzir luvas em produtos semi-acabados termoplásticos granulados de plástico

**Secar** superfícies aquosas e húmidas

**Retração** de mangueiras retrácteis por calor, folhas, folhas contínuas, uniões de soldadura e moldes

**Soldar** tubos de cobre, dispositivos de soldadura e folhas metálicas

**Descongelar** canalizações de água congeladas

**Activar/soltar** adesivos e adesivos fundidos livres de solventes

**Separação e fusão** de fios e tecidos sintéticos

**Remoção** de rebarbas de plásticos e lustragem de superfícies de plástico

## Montar o bocal

**O contacto com o bocal quente pode levar a graves queimaduras.** Antes de colocar ou de substituir o bocal, deverá permitir que o aparelho se arrefeça completamente ou deverá utilizar uma ferramenta apropriada para tal.

**A queda de um bocal pode incendiar um objecto.** Os bocais devem ser montados firmemente no aparelho. **Um bocal quente pode incendiar uma base.** Sempre depositar o bocal quente sobre uma base resistente a fogo.

**Um bocal errado ou defeituoso pode levar a um contra-golpe de ar quente e danificar o aparelho.** Só utilizar bocais originais apropriados para o aparelho conforme a tabela.

**Em aparelhos com bocal encaixado\*:**

Encaixar o bocal 1 no tubo do elemento de aquecimento 3 e apertar o parafuso 2.

**Em aparelhos com bocal aparafusado\*:**

Aparafusar o bocal 1.1 no tubo do elemento de aquecimento 3.1 e apertar com a chave de forqueta SW 17.

\* Os bocais não estão incluídos no volume de fornecimento!

## Colocação em funcionamento

**Controlar se o cabo de conexão à rede e a ficha apresentam danos mecânicos!**

**Observar a tensão de rede:** A tensão de rede deve coincidir com as indicações na chapa de identificação do aparelho. Cabos de extensão devem ter um diâmetro de no min. 2 x 1,5 mm<sup>2</sup>.

Conectar a mangueira de ar ao soprador de alta pressão Leister MINOR ou ROBUST. No caso de ar empoeirado deve ser utilizado um filtro de ar.

Como alternativa, também é possível conectar o aparelho a uma conexão de ar comprimido com separador de óleo e de água. A quantidade de ar deve ser adaptada através de um regulador de quantidade de ar Leister.

**O aparelho não deve ser operado sem suficiente alimentação de ar!**

Conectar o aparelho à tensão de rede.

**A** Ajustar a temperatura com o potenciômetro 8 como necessário. O tempo de aquecimento é de aprox. 3 min.

**B** Ajustar a temperatura com o potenciômetro 8 como necessário. A temperatura ajustada e a temperatura real serão indicadas no display 9. O período de aquecimento é de aprox. 3 min. O controlo de temperatura é realizado conforme a directiva DVS 2208.

**A B** Para arrefecer deverá girar o potenciômetro 8 para a posição 0. Separar o aparelho da tensão de rede assim que estiver frio.

Depositar o aparelho sobre uma base resistente a fogo ou utilizar um suporte de aparelho apropriado.

## Indicações de trabalho

- Leister Process Technologies, assim como as oficinas de serviço oferecem cursos gratuitos a respeito das aplicações.

- Executar soldaduras de ensaio conforme a instrução de soldadura do fabricante do material e as normas ou directivas. Controlar a soldadura de ensaio. Adaptar a temperatura de soldadura conforme as necessidades.

## B Indicação digital 9/mensagem de erros

Indicação de temperatura:	Mensagem de erro:
 Valor real Valor nominal Resolução 2/3 °C ou 10 °F	 Mínima quantidade de ar não foi alcançada ➔ Ajustar correctamente a quantidade de ar ou controlar a alimentação de ar



A máx. temperatura admisível foi ultrapassada  
 ➔ Deixar o aparelho arrefecer e corrigir o ajuste da temperatura

## Medidas gerais no caso de mensagens de erro e de avarias:

Girar o potenciômetro para a posição 0 ou separar o aparelho durante aprox. 5 segundos da tensão de rede (reset automático).

Permitir que o aparelho arrefeça. Controlar a conexão da mangueira, o fluxo de ar, a quantidade de ar e a tensão de rede. Reajustar o potenciômetro no valor desejado ou reconectar o aparelho à tensão de rede.

- Se em seguida o erro ainda permanecer, entre em contacto com o posto de serviço.

## Protecção do elemento de aquecimento:

- Se não houver corrente de ar, o aquecimento será desligado automaticamente.
- Se a corrente de ar for muito baixa, a potência de aquecimento é reduzida e a temperatura é limitada a aprox. 600 °C.

## Manutenção, serviço e reparação

**- Controlar se o cabo de conexão à rede e a ficha apresentam interrupções ou danos mecânicos!**

**- Antes de todos trabalhos no aparelho: Puxar a ficha de rede da tomada.**

- Sempre manter limpos o aparelho e as aberturas de ventilação, para trabalhar bem e com segurança.

- Só devem ser utilizados acessórios originais Leister.

Se o aparelho falhar, apesar de cuidadosos processos de fabricação e de teste, a reparação deverá ser executada por uma oficina de serviço autorizada para ferramentas eléctricas Leister.

## Garantia legal

Para este aparelho são válidos os direitos de garantia e de garantia adicional assegurados diretamente pelo distribuidor/vendedor, a partir da data de compra. No caso de uma reivindicação de garantia ou garantia adicional (comprovação através de nota fiscal ou nota de entrega) as falhas do fabricante ou de montagem do distribuidor são corrigidas com o fornecimento de peças de reposição ou reparo. As resistências estão excluídas da garantia ou garantia adicional.

Outras pretensões de garantia ou garantia adicional ficam excluídas, no âmbito do direito imperativo.

Danos causados por desgaste natural, sobrecarga ou manuseio incorreto estão excluídos da garantia.

Não existe direito a reclamação ao abrigo da garantia ou garantia adicional em casos em que os aparelhos tenham sido reformados ou modificados pelo comprador.

## Avvertenze

 **AVVERTENZA:** In caso di inosservanza delle istruzioni di sicurezza è possibile che lavorando con il termosoffiatore si venga a creare il pericolo dello sviluppo di incendi, esplosione, scosse elettriche oppure bruciature. Prima di iniziare a lavorare, leggere il libretto delle istruzioni per l'uso e rispettare sempre le norme di sicurezza. Conservare il libretto delle istruzioni per l'uso e farlo leggere a persone inesperte prima di permettere loro di operare con l'apparecchio.

 **AVVERTENZA:** In caso di spine non collegate correttamente alla rete vi è il serio pericolo per la vita attraverso scosse di corrente elettrica. La spina di collegamento alla rete può essere collegata al cavo soltanto da personale esperto.

**AVVERTENZA:** In caso di carcassa danneggiata oppure di apparecchio aperto vi è il pericolo di provocare una scossa di corrente elettrica mortale. Non aprire l'apparecchio e mai utilizzare un apparecchio difettoso. Non eseguire fori nella carcassa al fine, p. es., di applicarvi una targhetta della propria ditta. Prima di qualunque intervento sull'apparecchio, estrarre la spina dalla presa di rete.

**AVVERTENZA:** Un difetto del cavo elettrico di collegamento può provocare una scossa di corrente elettrica mortale. Controllare regolarmente il cavo elettrico di collegamento. In caso di cavo difettoso, non mettersi a lavorare con l'apparecchio. Provvedere a far sostituire un cavo difettoso sempre da una persona specializzata. Non avvolgere il cavo attorno all'apparecchio e proteggerlo da olio, calore troppo forte e da spigoli taglienti. Non usare il cavo per trasportare l'apparecchio e neppure per estrarre la spina dalla presa di corrente.

Utilizzando la macchina su cantieri ed all'aria aperta deve essere utilizzato un interruttore automatico FI salvavita per la protezione dell'operatore.

 **AVVERTENZA:** Lavorando sotto la pioggia oppure in ambiente umido oppure bagnato vi è il serio pericolo di scosse di corrente elettrica che possono essere mortali. Tenere sempre in considerazione la situazione metereologica. Tenere la macchina sempre asciutta. In caso di periodi di inattività, conservare la macchina all'asciutto.



**AVVERTENZA: Pericolo di esplosione!** Il termosoffiatore può far prendere fuoco liquidi e gas infiammabili creando il pericolo di esplosioni. Non lavorare in ambienti soggetti al pericolo di esplosione. Prima di iniziare a lavorare esaminare bene l'ambiente circostante. Non lavorare nelle vicinanze di carburanti o di contenitori di gas neanche se questi dovessero essere vuoti.



**AVVERTENZA: Pericolo d'incendio!** Il calore troppo forte può raggiungere e far prendere fuoco materiali infiammabili non visibili che si trovino dietro rivestimenti, ai soffitti, su palchetti oppure in spazi vuoti. Prima di iniziare a lavorare, controllare bene la zona di operazione e rinunciare all'impiego del termosoffiatore ed in caso di situazioni dubbie. Mai dirigere l'apparecchio per maggiori periodi di tempo sullo stesso punto. Lavorare con l'apparecchio sempre con la dovuta accortezza.



**AVVERTENZA: Pericolo di avvelenamento!** In caso di lavorazione di materiale plastico, di vernici o di materiali simili si producono gas che possono essere aggressivi o velenosi. Evitare di respirare vapori anche quando essi non sembrano essere preoccupanti. Assicurarsi sempre una buona ventilazione del posto di lavoro oppure portare una maschera antipolvere.



**AVVERTENZA: Pericolo di infortunio!** Il getto di aria calda può essere pericoloso per persone e per animali. Toccando il tubo troppo caldo dell'elemento di riscaldamento o della bocchetta si provocano bruciature della pelle. Non far avvicinare bambini o altre persone all'apparecchio. Quando sono surriscaldati, non toccare né l'elemento di riscaldamento né la bocchetta. Non utilizzare l'apparecchio per riscaldare liquidi o per asciugare oggetti e materiali che vengono distrutti attraverso l'influsso di aria calda.



**AVVERTENZA: Pericolo di infortunio!** Un inserimento involontario oppure accendendo all'improvviso il riscaldamento in seguito all'inserimento del limitatore di temperatura può provocare seri incidenti. Prima del collegamento alla rete di alimentazione, accertarsi che l'interruttore sia spento. Spegnere l'apparecchio quando il limitatore di temperatura si è attivato.

## Dichiarazione di conformità

Leister Technologies AG, Galileo-Strasse 10, 6056 Kaegiswil/Svizzera conferma che questo prodotto da noi introdotto sul mercato soddisfa tutti i requisiti richiesti dalle seguenti direttive della CE.

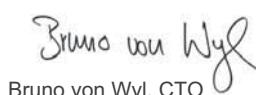
Direttive:

2006/42, 2014/30, 2014/35, 2011/65

Norme armonizzate:

EN ISO 12100, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3, EN 62233, EN 60335-1, EN 60335-2-45, EN 50581

Kägiswil, 23.08.2018

  
Bruno von Wyl

Bruno von Wyl, CTO



Christoph Baumgartner, GM

## Smaltimento



Gli apparecchiature elettriche, gli accessori e gli imballaggi devono essere riciclati nel rispetto dell'ambiente. **Solo per i Paesi UE:** Non smaltire gli apparecchi elettrici insieme ai rifiuti domestici!

**Dati tecnici**

DIODO S e DIODO PID				
Tensione [V]	42	100	120	230
Frequenza [Hz]			50/60	
Potenza [W]	600	1400	1600	1600
Temperatura [°C] [°F]		20 – 600 70 – 1110		
Flusso volumetrico min. (20°C)	[l/min] [cfm]		40 1.4	
Peso (con 3 m cavo e 3 m tubo flessibile per aria)	[kg] [lbs]		1.15 2.5	
Dimensioni L x Ø	[mm]		265 x Ø 40	
Classe di sicurezza		II / <input type="checkbox"/>	(Doppio isolamento)	

**Elementi della macchina**

1. Bocchetta\*, inserita **1.1**. Bocchetta\*, avvitata **2**. Vite **3**. Elemento di riscaldamento per bocchette inserite\* **3.1**. Elemento di riscaldamento per bocchette avvitate\***4**. Tubo di protezione raffreddato**5**. Impugnatura **6**. Tubo flessibile per aria **7**. Linea di allacciamento alla rete **8**. Potenziometro per regolazione della temperatura **9**. Display digitale

**Uso conforme**

Attenendosi alle norme e leggi inerenti la sicurezza ed utilizzando esclusivamente accessori originali Leister, questo termosoffiatore può essere utilizzato per tutte le applicazioni con aria calda esplicitamente riportate nel presente libretto delle istruzioni per l'uso.

**Applicazioni**

**Saldatura** di materiali sintetici termoplastici e singoli bitumi in Elastoplast ed Elastomer in forma di pannelli, tubi, profili, mantelli sigillanti, tessuti stratificati, fogli protettivi, espansi, piastrelle e strisce. E' possibile l'uso per le seguenti applicazioni: Saldatura a sovrapposizione, saldatura filo, saldatura a nastro, saldatura elemento riscaldante e saldatura per fusione con bocchette Leister

**Riscaldamento** per sagomare, piegare ed applicare manicotti di giunzione su semilavorati termoplastici e granulati di materiali plastici

**Asciugare** superfici acqueose ed umide

**Trattamento** di tubi flessibili termoretrattili, giunzioni di pellicole, giunzioni di nastri, giunzioni a brasatura e pezzi stampati

**Brasatura** di tubi di rame, giunzioni a brasatura e fogli metallici

**Scongelamento** di condutture d'acqua ghiacciate

**Attivare/sciogliere** collanti e adesivi fondenti esenti da solventi

**Taglio e saldatura** di fili e tessuti sintetici

**Rimozione** di bavatura da pressione di materiali sintetici e lucidatura di superfici di materiali plasticci

**Montaggio della bocchetta**

**⚠ Toccare la bocchetta troppo calda con una parte del corpo è possibile provocare gravi combustioni.** Prima di applicare o di sostituire la bocchetta, far raffreddare completamente l'apparecchio oppure utilizzare un attrezzo che sia adatto allo scopo.

**Una bocchetta che sfugge dalla mano e cade può far prendere fuoco un oggetto.** Le bocchette devono essere montate all'apparecchio fissandole bene ed in modo che siano ben salde.

**Una bocchetta troppo calda può far prendere fuoco una base di appoggio.** Bocchette troppo calde possono essere appoggiate esclusivamente su basi incombustibili.

**Una bocchetta non appropriata oppure difettosa può provocare un controflusso di aria calda in grado di danneggiare l'apparecchio.** Utilizzare solo bocchette originali che siano adatte all'apparecchio in dotazione e riportate nella tabella.

**In caso di macchine con bocchetta inserita\*:**

Spingere la bocchetta **1** sull'elemento di riscaldamento **3** ed avvitare forte la vite **2**.

**In caso di macchine con bocchetta avvitata\*:**

Avvitare la bocchetta **1.1** sull'elemento di riscaldamento **3.1** e stringere saldamente tramite la chiave a forcella misura 17.

\* Le bocchette non sono comprese nel volume di fornitura!

## Messa in funzione

**Controllare se la linea di allacciamento alla rete ed il connettore a spina abbiano subito danni meccanici!**

**Osservare la tensione di rete:** La tensione di rete deve essere conforme ai dati tecnici riportati sulla targhetta di costruzione della macchina. Cavi di prolunga devono avere una sezione trasversale di almeno 2 x 1,5 mm<sup>2</sup>.

Collegare il tubo flessibile per aria **6** al ventilatore ad alta pressione Leister MINOR oppure ROBUST. In caso di aria contenente polvere deve essere utilizzato un filtro dell'aria.

In alternativa, l'apparecchio può essere allacciato ad un collegamento dell'aria compressa tradizionale con separatore olio e acqua. Il flusso volumetrico deve essere adattato tramite un regolatore del flusso volumetrico Leiser.

**L'apparecchio non deve essere fatto funzionare senza un'alimentazione d'aria sufficiente!**

Collegare l'apparecchio alla tensione di rete.

**A** Regolare la temperatura con il potenziometro **8** secondo le esigenze. Il tempo di riscaldamento è di ca. 3 min.

**B** Regolare la temperatura con il potenziometro **8** secondo le esigenze. La temperatura regolata e quella effettiva vengono visualizzate sul display **9**. Il tempo di riscaldamento è di ca. 3 min. Il controllo della temperatura avviene secondo direttiva DVS 2208.

**A B** Per il raffreddamento ruotare il potenziometro **8** sulla posizione 0. Staccare l'apparecchio dalla tensione di rete non appena è freddo.

Appoggiare l'apparecchio su una base refrattaria oppure utilizzare un supporto adatto all'apparecchio.

## Indicazioni operative

- La Leister Process Technologies ed i Centri di Servizio offrono corsi gratuiti nel settore delle applicazioni.
- Eseguire saldature di prova operando secondo le istruzioni di saldatura messe a disposizione dal produttore del materiale da saldare ed attenendosi sempre alle norme nazionali o direttive vigenti. Controllare la saldatura di prova. Adattare la temperatura di saldatura alle esigenze.

## B Display digitale/messaggi di errore

Visualizzazione della temperatura:	Messaggi di errore:	
 Valore reale Valore nominale Soluzione 2/3 °C oppure 10 °F	<b>R Er</b> Superato il limite minimo del flusso volumetrico ➔ L'ufregolare correttamente il flusso volumetrico oppure controllare l'alimentazione	<b>S Er</b> E stata superata la temperatura max. ammissibile ➔ lasciare raffreddare l'apparecchio e correggere la regolazione della temperatura

### Provvedimenti generali in caso di segnalazioni di errori e guasti:

Ruotare il potenziometro in posizione 0 oppure staccare l'apparecchio per ca. 5 secondi dalla tensione di rete (reset automatico).

Lasciare raffreddare l'apparecchio. Controllare il collegamento del tubo flessibile, il flusso dell'aria, il flusso volumetrico e la tensione di rete. Regolare di nuovo il potenziometro sul valore desiderato oppure collegare nuovamente l'apparecchio alla tensione di rete.

- Se al termine di queste operazioni il guasto continua ad essere presente, contattare il relativo Centro di Servizio.

### Protezione dell'elemento riscaldante:

- In caso di mancanza di corrente d'aria, il riscaldamento viene disinserito automaticamente.
- Se la corrente d'aria è troppo ridotta, la potenza riscaldante viene ridotta e la temperatura viene limitata a ca. 600 °C.

## Manutenzione, assistenza e riparazione

- **Controllare se vi dovessero essere danni meccanici oppure difetti nel collegamento alla linea di rete e nel connettore a spina.**
- **Prima di qualunque intervento alla macchina: Estrarre la spina di rete!**

- Mantenere la macchina e le fessure di ventilazione sempre in perfetto stato di pulizia per poter lavorare bene e sicuri.  
 - È permesso utilizzare esclusivamente accessori originali Leister.

Se nonostante gli accurati procedimenti di produzione e di controllo la macchina dovesse guastarsi, la riparazione va fatta effettuare presso un Centro di Servizio Leister autorizzato.

## Garanzia legale

A questo prodotto si applicano i diritti previsti per la garanzia concessi dai partner di distribuzione/rivenditore diretto, a partire dalla data di acquisto. In caso di ricorso alla garanzia (fanno fede la fattura o la bolla di consegna), sono previste la fornitura sostitutiva o la riparazione di difetti di fabbricazione o di lavorazione a cura del partner di distribuzione. La garanzia non si applica agli elementi riscaldanti.

È esclusa qualsiasi ulteriore garanzia non espressamente prevista dalle vigenti norme di diritto cogente.

Sono esclusi dalla garanzia i danni riconducibili alla naturale usura, al sovraccarico o alla scorretta manipolazione.

Il ricorso alla garanzia decade per gli apparecchi sottoposti a modifiche o alterazioni da parte dell'acquirente.



© Copyright by Leister

Your authorised Service Centre is:

Leister Technologies AG  
Galileo-Strasse 10  
CH-6056 Kaegiswil/Switzerland  
Tel. +41 41 662 74 74  
Fax +41 41 662 74 16  
[www.leister.com](http://www.leister.com)  
[sales@leister.com](mailto:sales@leister.com)